



TECHNICAL-HOSPITALITY-CATERING RIDER

Liebes Veranstaltungs-Team,

wir freuen uns, bei euch spielen zu dürfen und zu einem runden Konzertabend beizutragen. Anbei findet ihr alle wichtigen Infos zur anreisenden Gruppe, Ernährungsfragen und v.a. eine technische Übersicht. Wenn Fragen auftreten, ruft uns gerne kurz an, wir finden für alle Eventualitäten eine Lösung. Insbesondere beim Schlagzeug kann das Setup reduziert werden, wenn wenig Platz oder ein straffer Umbauplan vorhanden sind.

Hospitality

Die Travelparty besteht i.d.R. aus sechs Leuten (Band 5 Personen + Foto/Video 1 Person). Die genaue Anzahl teilen wir euch rechtzeitig vor dem Konzert mit. Bitte stellt je einen motivierten Ton- und Lichttechniker, die die Show fahren. Wir reisen mit mehreren PKW an. Abhängig davon, ob wir das gesamte Schlagzeug stellen, werden wir einen Anhänger dabeihaben. Bitte stellt einen sicheren und der Venue nahen Stellplatz für den Anhänger zur Verfügung; die Autos können wir immer auch abseits parken.

Catering

Wir freuen uns über veganes Catering (6x).

Achtung Allergien: Bitte keine Pilze!

Gerne frisches Obst und Gemüse als Snacks sowie gesundes und vollwertiges Essen. Bitte das Essen bis nach der Show stehen lassen.

Bühne

Die Bühnenfläche sollte mindestens 6x4m betragen.

Ein Drum-Riser von 3x2x0,4m (BxTxH) wäre wünschenswert (optional 2x2x0,4m).

Wir würden gerne ein Backdrop in der Größe 4x2,5m oder 3,5x2m aufhängen (Ösen im Abstand von 50cm rundum, B1 zertifiziert - schwer entflammbar nach DIN 4102, witterfest für erhöhten Winddruck).

Wenn dazu keine Möglichkeit besteht, sagt gerne kurz Bescheid.

FOH

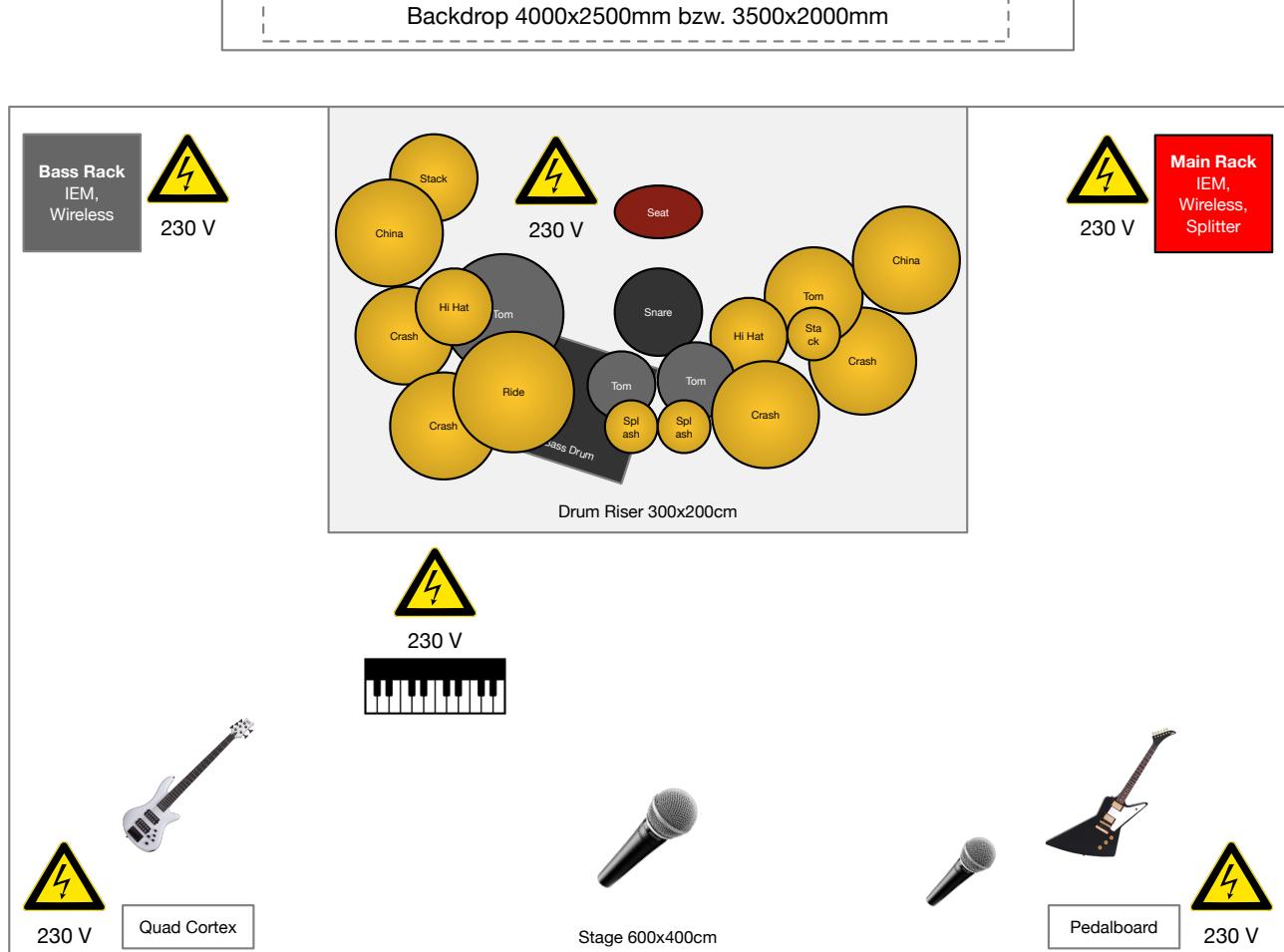
Für die Drums benötigen wir alle Mikrofone, Stative und Verkabelung (direkt zum FoH). Alle anderen Kanäle werden von uns auf unser Main Rack verkabelt und können von unserem Splitter abgegriffen oder mit einem XLR-Multicore zur Stagebox verlegt werden. Ein entsprechendes Multicore (1Om) haben wir dabei. Außerdem benötigen wir ein Mikrofon-Stativ „Straight Round Base“ für die Lead Vocals und ein Galgenstativ für die Background Vocals.

MONITORING

Wir nutzen unser eigenes In-Ear-Monitoring-System mit Splitter.

Für das Monitoring der Drums benötigen wir einen Mono-Mix mit einer Drumsumme per XLR auf unser Main Rack. Optional nehmen wir ein Talkback-Signal per XLR entgegen.

STAGE PLOT COVEN CALL





INPUTLISTE COVEN CALL

Kanal	Instrument	Mikrofon
1	Bassdrum	Shure Beta91 (o.Ä.)
2	Snare Top	Shure SM57 (o.Ä.)
3	Snare Bottom	Shure SM57 (o.Ä.)
4	Tom 1	Sennheiser E904 (o.Ä.)
5	Tom 2	Sennheiser E904 (o.Ä.)
6	Tom 3	Sennheiser E904 (o.Ä.)
7	Tom 4	Sennheiser E904 (o.Ä.)
8	Hi Hat 1 (SL)	Condenser
9	Overhead SL	Condenser
10	Overhead SR	Condenser
11	Ride	Condenser
12	<i>Hi Hat 2 (SR), optional, je nach Raumgröße</i>	Condenser
13	Bass	own (XLR-Output from Main Rack)
14	Gitarre	own (XLR-Output from Main Rack)
15	Keyboard L	own (XLR-Output from Main Rack)
16	Keyboard R	own (XLR-Output from Main Rack)
17	Backing Tracks L	own (XLR-Output from Main Rack)
18	Backing Tracks R	own (XLR-Output from Main Rack)
19	Lead Vocals	own (XLR-Output from Main Rack)

FREQUENZEN

Verwendung	Typ	Standort	Frequenzen
IEM (Vocals)	Sender	Main Rack	518 - 542 MHz
IEM (Bass)	Sender	Bass Rack	518 - 542 MHz
IEM (Gitarre)	Sender	Pedalboard	5,8 GHz
Bass	Empfänger	Bass Rack	552 - 608 MHz